

Einleitung	10
Abkürzungsverzeichnis	12

Kapitel 1

Goch am Vorabend des Ersten Weltkriegs

Vorkriegszeit	13
Die Stadt und das Kaiserreich	13
Dreiklassenwahlrecht	16
Statistische Angaben um 1910	19
Persönlichkeiten	21
Ehrenbürger	21
Ferdinand Langenberg, neugotischer Bildschnitzer	22
Friedrich Stummel sowie Heinrich und Gerd Lamers, Kirchenmaler	23
Glasmalerei Derix	23
Josef Kelleter	25
Peter Heinrich Thielen	25
Karl Hegmann	26
Arnold Janssen, Pater und Missionsgründer/Ordensgründer	27
Besondere Ehrungen	29
Verkehrswesen	30
Hundefuhrwerke	30
Radfahrer	31
Autos	32
Eisenbahn	33
Soziales	36
Arbeitszeiten, Streiks, Lohnerhöhungen	36
Kinderreiche Familien	38
Kinderarbeit	38
Vereine	39
Kriegervereine und Militärübungen	39
Das Militär zeigt Interesse für Brieftaubenvereine	39
Ziegenzuchtvereine	40
Gründung von Fußballvereinen	42
Sportvereine spielen Krieg und veranstalten Geländeübungen	43
Rauchclubs	44
Reisefreudige Fahrende Gesellen	44
Kirchengemeinden in Goch	47
Mennonitengemeinde Goch	47
Israelitische Gemeinde Goch	47
Evangelische Kirchengemeinde	48
Katholische Kirchengemeinde	49

Wirtschaft	49
Überblick	49
Zigarrenmacherstadt Goch	50
Margarinewerke Jurgens & Prinzen	51
Bierbrauereien	52
Gaststätten in Goch	54
Gocher Firmen	56
Geschäftsbezeichnungen, die es heute nicht mehr gibt	57
Öffnungszeiten der Geschäfte	58
Rabattspaarverein Goch	59
Leben in Goch	61
Modernisierungen in der Stadt Goch	61
Schulen in Goch	62
Niersbadeanstalt	62
Ballone	63
Flugzeuge	64
Winkelhurerei, Rauchende Kinder	65
Errichtung eines Isolierhauses am Hospital	65
Viehseuchen	66
Kino	66
Zur-Schau-Stellung von Abnormitäten in Gasthäusern, auf der Kirmes/im Zirkus	68
Gocher Trunkenbolde und die Säuferliste	70
Waldbeerensammeln	72
Ende der Auswanderungswelle	73

Kapitel 2

Goch im Ersten Weltkriegs

Allgemeines	74
Mit Gott für König und Vaterland!	79
Mobilmachung in Goch	83
Rekrutenabschiedsfeier	93
Die Lage an der Heimatfront	98
Kriegs-, Buß- und Betttag	107
Siegesnachrichten	109
Kriegsverlauf 1914 in der Heimat	111
Deutsche Rückwanderer aus dem Ausland	114
Jugendwehren	121
Lazarette in Goch	131
Kontakte zwischen Heimat und Front	139
Bevölkerungsstatistik	142
Gocher Garnison	143
Pfalzdorf erhält eine Garnison	145
Heimatfront	149
Erster Gocher Soldat fällt	156

Spenden für den Krieg	160
Liebesgaben für die Soldaten an der Front	161
Geldspenden für die Soldaten über das Rote Kreuz	169
Kräutersammlungen	173
Laubheu-Sammlung 1918	173
Kupfer-, Feinmetall- und Gummisammlung	174
Weitere Sammlungen	176
Eiserner Mann	177
Finanzierung des Krieges	178
Kriegsanleihen zur Finanzierung des Krieges	178
Das Deutsche Reich benötigt Gold, um das Papiergeld zu sichern	182
Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln	189
Suppenküche	189
Rationierung Brotgetreide	191
Revision der Getreidebestände	194
Die Bevölkerung hungert	195
Die Stadt verkauft Lebensmittel	200
Auch Kartoffeln werden knapp	205
Weiterer Kriegsverlauf	207
Ausbau der Befestigung an der niederländischen Grenze	211
Auffallend viele Einbrüche und Diebstähle	214
Hamsterer und ihre Not	215
Schmuggel	216
Hülmer Schüler gehen barfuss	220
Metall- und andere Sammlungen für das Vaterland	221
Petroleumnot	221
Das Licht geht aus – Strombezug während des Ersten Weltkriegs	223
Kohlennot 1916/1917	224
Die Heimatfront in den Jahren 1916 bis 1918	225
Zusammenbruch im November 1918	230
Ehrentafeln und Gedenkstätten für die Gefallenen	233
Demokratie zieht ein	258
Das Leben geht weiter	258
Aus der Schulchronik der katholischen Volksschule Pfalzdorf	261
Die Demokratie hält Einzug	262
Belgische Besetzung in Pfalzdorf	268
Belgische Besetzung in Goch	270
Belgische Besetzung im Amt Asperden	275
Belgische Besetzungsmaßnahmen	277
Nachkriegszeit	278
Hohe Arbeitslosigkeit	283
Das „Loch im Westen“	284
Kohlennot nach dem Krieg	286
Inflation und Notgeld	287

Weimarer Republik unter belgischer Besetzung	293
Franzosen besetzen das Ruhrgebiet	295
Krisen und Spannungen in Goch	296

Kapitel 3

Mitteilungen, Fronterlebnisse und Kriegsgefangenschaft Gocher Soldaten

An der Front	306
Frontbericht eines Gochers	306
Ein Gocher Lehrer bei der Schlacht bei Chalons	307
En ehemaliger Lehrer berichtet über seine Kriegserlebnisse in Russland	308
Die letzte Ehre	311
Ein Gocher im Artilleriekampf bei Verdun	313
Bewacher im Sennelager	315
Gocher Geschütz	315
Walter Schlag berichtet aus Frankreich	321
Die Tapferen vom Niederrhein	327
Heiligabend an der Front	329
Walter Schlag berichtet von den Kämpfen	329
Brief eines Margarinearbeiters an seinen Chef	333
Feldgrüße aus dem Schützengraben	334
Mit Gott in den Kampf	335
Gott lenkt den Kampf	336
Bericht über den Mut der Kriegsfreiwilligen an der Front	340
Feldpostbrief	342
Gocher Stadtverordneter berichtet seinem Bürgermeister über den Krieg im Osten	344
Ein Gocher berichtet von französischen und englischen Soldaten	345
Bericht eines Gochers von der französischen Front	346
Eine Woche im Schützengraben	347
Bericht eines Gochers aus dem Schützengraben	353
Jüdische Soldaten an der Front	365
Kriegsgefangenschaft	366
Gocher besucht ein Kriegsgefangenenlager	367
Russische Kriegsgefangenschaft	369
Sammellager Kiev	370
Kriegsgefangen in Sibirien	373
Winter in Sibirien	376
Jahreswende 1916/17 in Sibirien	377
Aus einem Kriegsgefangenenlager in Sibirien	379
Überleben in Sibirien	379
Kriegsgefangene sterben an Seuchen	380
Heimkehr aus der Kriegsgefangenschaft	380

Militärische Auszeichnungen	383
Aus der Schulchronik der katholischen Volksschule Pfalzdorf	383
Lehrer Honskamp erlitt den „Heldentod“	383
Eisernes Kreuz	384
Kämpfen für das Eiserne Kreuz	386
Eisernes Kreuz im Duo	387
Wie Unteroffizier Andreas Fuchs das Eiserne Kreuz erwarb	388
Das Eiserne Kreuz für wagemutige Gocher	389
Vizefeldwebel Josef Herzog erhält des Eiserne Kreuz erster Klasse	390
Schlusswort	391
Abbildungsnachweis	392
Anmerkungen	397